



Die Hochzeit zu Kana am Pacher-Altar der katholischen Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Wolfgang im Salzkammergut, Oberösterreich
Uoaei1, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia Commons



2. Sonntag nach Epiphania

17. Januar 2021

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“
Johannes 1,16

ERÖFFNUNG

Eingangslied: Gottes Sohn ist kommen (ELKG 2)

1. Gottes Sohn ist kommen uns allen zu Frommen
hier auf diese Erden in armen Gebärden,
dass er uns von Sünde freie und entbinde.

**2. Er kommt auch noch heute und lehret die Leute,
wie sie sich von Sünden zur Buß sollen wenden,
von Irrtum und Torheit treten zu der Wahrheit.**

3. Die sich sein nicht schämen und sein' Dienst annehmen
durch ein' rechten Glauben mit ganzem Vertrauen,
denen wird er eben ihre Sünd vergeben.

Rüstgebet

Pastor: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Pastor: ... Gott sei mir Sünder gnädig.

Gemeinde: **Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns
unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.**

ANRUFUNG

Gebet mit Worten aus Psalm 72

Siehe, nun kommt der HERR, der Herrscher, *
und in seiner Hand ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.

**Gott, gib dein Gericht dem Könige *
und deine Gerechtigkeit dem Königssohne,**

dass er dein Volk richte mit Gerechtigkeit *
und deine Elenden rette.

Die Könige von Tarsis und auf den Inseln sollen Geschenke bringen, * die Könige aus Saba und Scheba sollen Gaben senden.

Alle Könige sollen vor ihm niederfallen *
und alle Völker ihm dienen.

**Gelobt sei sein herrlicher Name ewiglich, *
und alle Lande sollen seiner Ehre voll werden!**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

Kyrie eleison (KoSi III 416)

**Ewiger Gott, Ursprung des Lebens, in wunderbarer Fülle hast du die
Welt erschaffen; Schöpfer allen Lebens, wir beten dich an:**

Kyrie eleison

**Jesus Christus, du bist in die Schuld und das Dunkel dieser Welt
gekommen, aus deiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um
Gnade; Wort des ewigen Vaters, wir beten dich an:**

Christe eleison

**Heiliger Geist, du gehst vom Vater und vom Sohne aus und machst uns
ihre Gaben gegenwärtig; Herr und Lebensspender, wir beten dich an:**

Kyrie eleison

Gloria

**Wir loben dich, wir beten dich an, wir preisen deine große Herrlich-
keit. Du bist allein heilig. Du bist allein der Herr. Du bist allein der
Höchste, Jesus Christus, mit dem Heiligen Geist in der Herrlichkeit
Gottes, des Vaters. Amen.**

Gebet

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

Evangelium

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes (2, 1-11)

Ehre sei dir, Herre

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus

Lob sei dir, o Christe

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Lied: Herr, du kannst auch uns erscheinen (Detlev Block zu Johannes 2;
Mel.: Tut mir auf die schöne Pforte ELKG 129)

**1 Herr, du kannst auch uns erscheinen, zeig uns deine Herrlichkeit.
Wir, die Glaubenden und Deinen, rufen dich in unsre Zeit.**

Tritt die Gottesstunde ein, wird aus schalem Wasser Wein.

2 Sei dabei, wenn wir uns freuen. Alle Freude kommt von dir.
Durch Verwandeln und Erneuern mach aus einzelnen ein Wir.
»Was er euch befiehlt, das tut!« Dieser Rat ist täglich gut.

**3 Was wir sind und haben, endet. Unser Trank ist bald geleert.
Aber du hast Wein gespendet, der noch heute reicht und nährt.
Kana wiederholt sich dort, wo du Taten tust im Wort.**

Predigt

Lied: Herr, du kannst auch uns erscheinen

4 Füll auch unsre leeren Krüge, lass das Wunder in sie ein.
Dann wird Leben zur Genüge in und bei und um uns sein,
und aus kümmerlichem Rest steigt, wenn du es willst, ein Fest.

**5 Lass uns deine Zeichen sehen, wie auf wunderbare Art
über Bitten und Verstehen unser Heil sich offenbart.
Freudenmeister, tritt herein, gib uns Wein von deinem Wein.**

Abkündigungen

Fürbitten

ABENDMAHL

Lied zur Bereitung: Der du in Todesnächten (ELKG 222)

**1 Der du in Todesnächten erkämpft das Heil der Welt
und dich als den Gerechten zum Bürgen dargestellt,
der du den Feind bezwungen, den Himmel aufgetan:
Dir stimmen unsre Zungen ein Halleluja an.**

2 Im Himmel und auf der Erden ist alle Macht nun dein,
bis alle Völker werden zu deinen Füßen sein,
bis die von Süd und Norden, bis die von Ost und West
sind deine Gäste worden bei deinem Hochzeitsfest.

**4 O sammle deine Herden dir aus der Völker Zahl,
dass viele selig werden und ziehn zum Abendmahl.
Schließ auf die hohen Pforten, es strömt dein Volk heran;
wo noch nicht Tag geworden, da zünd dein Feuer an!**

L: Der Herr sei mit euch
L: Die Herzen in die Höhe.
L: Lasst uns Dank sagen,
dem Herrn, unserm Gott.

Alle: und mit deinem Geiste.
Alle: Wir erheben sie zum Herrn.
Alle: Das ist würdig und recht.

...

Sanctus

Heilig, heilig, heilig bist du, aller Wesen Gott und Herr; deine Majestät verkünden Himmel, Erde, Land und Meer. Hosanna! Wir singen dir Vater dort oben. Den Heiland empfangen wir freudig mit Loben; in ihm hast du Höchster zu uns dich gewandt; Hosanna dem Sohne, den du uns gesandt!

Agnus Dei

Du starbst für uns, o Gotteslamm, und für der Menschheit Sünden in großer Qual am Kreuzstamm lass uns Erbarmen finden. Herr Jesu Christ, den Frieden dein senk tief in unsre Herzen ein. Erlös uns ewig. Amen.

***Rabber:** Das Abendmahl wird in der Form der Wandelkommunion praktiziert. Die Abendmahlsgäste aus den hinteren Bänken treten zuerst an den Altar. Einer der Kirchenvorsteher leitet die Reihenfolge der Abendmahlsbesucher.*

Die Hostien werden vom Pfarrer mit einer Zange in den gesegneten Wein getaucht und den Kommunikanten gereicht, die sie mit zwei Fingern in Empfang nehmen.

Nach dem Empfang verlässt jeder Kommunikant die Kirche durch die Seitentür und wird vom 2. Kirchenvorsteher nach Beendigung der Abendmahlsfeier zu seinem ursprünglichen Sitzplatz geleitet.

Lied nach der Austeilung: Du Morgenstern, du Licht vom Licht

(Mel.: Steht auf, ihr lieben Kinderlein ELKG 338)

1 Du Morgenstern, du Licht vom Licht, das durch die Finsternisse bricht,
du gingst vor aller Zeiten Lauf in unerschaffner Klarheit auf.

**2 Du Lebensquell, wir danken dir, auf dich, Lebend'ger, hoffen wir;
denn du durchdrangst des Todes Nacht, hast Sieg und Leben uns gebracht.**

3 Du ewige Wahrheit, Gottes Bild, der du den Vater uns enthüllt,
du kamst herab ins Erdental mit deiner Gotterkenntnis Strahl.

4 Bleib bei uns, Herr, verlass uns nicht, führ uns durch Finsternis zum Licht, bleib auch am Abend dieser Welt als Hilf und Hort uns zugesellt.

SENDUNG UND SEGEN

Entlassung und Segen

Musik

Schlusslied draußen: In dir ist Freude (ELKG 288)

1 In dir ist Freude in allem Leide, o du süßer Jesu Christ! Durch dich wir haben himmlische Gaben, du der wahre Heiland bist; hilfst von Schanden, rettst von Banden. Wer dir vertrauet, hat wohl gebauet, wird ewig bleiben. Halleluja. Zu deiner Güte steht unser G'müte, an dir wir kleben im Tod und Leben; nichts kann uns scheiden. Halleluja.

2 Wenn wir dich haben, kann uns nicht schaden Teufel, Welt, Sünd oder Tod; du hast's in Händen, kannst alles wenden, wie nur heißen mag die Not. Drum wir dich ehren, dein Lob vermehren mit hellem Schalle, freuen uns alle zu dieser Stunde. Halleluja. Wir jubilieren und triumphieren, lieben und loben dein Macht dort droben mit Herz und Munde. Halleluja.